

NEUIGKEITEN



Der Junkersdorfer Reit-Club e. V. hat am 25. 1. 72 einen neuen Vorstand gewählt :
Präsident : Gerhard Falderbaum, Vizepräsident : Peter Ommer, Schatzmeister : Ingrid Löffler und Schriftführer : Dieter Beyer.



In diesem Jahr feiern die "Dienstags-Hääre" der R. Sch. Ria Mauss ihr 50-jähriges Bestehen. 15 Herren von 40 bis 68 Jahren reiten und feiern seit 15 Jahren zusammen unter der Leitung von K. H. Bogitzky. Jährlich wird eine achttägige Fahrt mit Pferden in die Lüneburger Heide, wie auch eine eigene Fuchsjagd durchgeführt.

Der Ländliche Reit- und Fahrverein Stommeln wählte am 24. 2. 1972 einen neuen Vorstand :
1. Vorsitzende : Christa Wershofen (bekannte Amazone auf Fortunat) Stellvertreter : Walter Thierold, Kassenwart : Renate Mödder.



Mit großem Schwung ging der Reiterverein Fanal e. V. in die Winterarbeit : Gert Simonsmeier vom Landesverband der Reit- und Fahrvereine Rheinland bereitete die Teilnehmer auf das "Reiterexamen" während des dritten Jugendreitlerlehrganges dieses Vereins vor. Vorsitzender Klaus Petersen legt Wert auf die Feststellung: uns kommt es darauf an, freundschaftliche Beziehungen zu den Nachbarvereinen zu pflegen und darüber hinaus eine möglichst große Breitenwirkung zu erreichen. So übernimmt z. B. der Verein die Kosten für den gesamten Lehrgang. Die Ausbildung der jungen Reiter gehört zu den Hauptaufgaben des Leiters der vereinseigenen Anlage Kurt Nordwig, der früher beim Ländlichen Reiterverein in Köln-Merheim gewirkt hat (erfolgreich auf Gondra).



Der Kölner Reit- und Fahrverein gibt bekannt, daß nach langjähriger Tätigkeit auf eigenen Wunsch aus dem Vorstand ausgeschieden sind : Frau Dr. M. Rodenkirchen und Herr Malsy.

Frau Dr. Rodenkirchen war viele Jahre Geschäftsführer und gleichzeitig bei der Durchführung und Abwicklung des CHI's in stetem Einsatz. Der Vorstand wurde ergänzt durch Herrn Dr. Hans-Herbert Meid, der zugleich die Aufgabe des Jugendwartes hat. Meid ist erfolgreicher Turnierreiter und vielen von uns bekannt durch langjährige Mitgliedschaft der ganzen Familie Meid beim Ländlichen Reiterverein Köln. Ab 1. Februar hat Horst Behrendt die technische Leitung des Gesamtbetriebes übernommen. Behrendt war als Reitlehrer vorher beim Reitstall Elisenhof des Herrn Hans Bayer in Uckendorf und im Reiterverein Buschhof/St. Augustin beschäftigt. Vorsitzender Dr. C. Krautwig und Vorstandsmitglied H. A. Hefe sind voll auf mit den Vorbereitungen zum diesjährigen CHI beschäftigt : Dr. Krautwig bemerkt : diese Arbeit artet aus zum "Full-Time-Job".

Die Realschule in Wahn bietet seit 1971 im Rahmen des Sportunterrichts ihren Schülern die Möglichkeit, reiten zu lernen. Die Ausbildung erfolgt in Zusammenarbeit mit dem Reitercorps Porz-Wahn. Dieser weitere Schritt auf dem Wege zum Volkssport wird zum überwiegenden Teil aus Mitteln des Landessportbundes bestritten. Der Verein konnte im vergangenen Jahr einen neuen Clubraum einweihen. Die Umsäumung der Anlage und die Errichtung eines kompletten Waldparcours wurde aus Eigenmitteln vollbracht. Ziel für 1972 : Bau eines neuen Stalles für 30 Pferde. Damit würde die Anlage - nach Aussagen des 1. Vorsitzenden Kurt Irrgang - zu einer der am schönsten gelegenen, da sie eingebettet ist in das von der Stadt Porz geplante Großsportzentrum. In der Februar-Versammlung wurde folgender Vorstand gewählt : Präsident : Kreisdirektor a. D. Heinz Linder, 1. Vorsitzender : Kurt Irrgang, Schriftführer : Martin Klotz, Sportwart und Kontaktmann zu den KRN : Rainer Dilg (Der Reiter, Köln)

Die Reitergemeinschaft Rosenhof e. V. wählte am 25. 2. einen Vorstand, der sich wie folgt zusammensetzt : Vorsitzender : Dr. Raymund Neumann, seine Vertreter : R. A. Klaus Köhler und Karl Löffler.



Die Jugendreitgruppe plant mit langer Hand : Termine für Nikolausreiten und Weihnachtsball stehen schon fest. Der Vorstand (Theo Szrama, Walter John, Arthur Schmidt, Hans Lindemann, Willi Hampicke, Günther Burger und Heinrich Pütz) hatten eine gute, nachahmenswerte Idee :